



Köln, 26.09.2025

Liebe Familien der KGS Neufelder Straße,

wir möchten Sie über den aktuellen Stand rund um die Verpflegungssituation in unserer Schule informieren. Anlass ist eine Mitteilung des Gesundheitsamtes bezüglich eines Verdachtsfalls von verunreinigtem Essen an einer anderen Schule unseres Caterers. Für unsere Schule gilt ausdrücklich: Es liegen bislang keinerlei Hinweise oder bestätigte Fälle einer Lebensmittelvergiftung durch das gelieferte Essen vor.

Unsere Küche und die Auslieferung der Speisen werden regelmäßig und sorgfältig kontrolliert. Auch die jüngsten Prüfungen durch das Gesundheitsamt ergaben keine Beanstandungen – alle Abläufe und die Lebensmittel wurden als unbedenklich eingestuft. In unserer Mensa findet eine Warmanlieferung statt, bei der entsprechenden Schule wird das „Cook & Chill“-Verfahren genutzt. Selbstverständlich sammeln wir Rückstellproben der gelieferten Speisen, so dass jederzeit eine Kontrolle durch das Gesundheitsamt möglich ist.

Parallel wurden uns vereinzelt Fälle von Magen-Darm-Erkrankungen bei Kindern gemeldet. Diese traten unabhängig von der Teilnahme am Offenen Ganzttag (OGS) auf und verteilten sich über mehrere Tage bis heute.

Im Anhang finden Sie die Stellungnahme unseres Caterers zu dem Vorfall. Bitte wenden Sie sich zeitnah an uns, falls bei Ihrem Kind nach dem Mittagessen in der OGS Symptome auftreten, die auf eine Lebensmittelvergiftung hindeuten könnten.

Die Gesundheit der Kinder liegt uns am Herzen – gemeinsam mit Ihnen, den Gesundheitsbehörden und unserem Caterer arbeiten wir verantwortungsvoll daran, für die Sicherheit aller Kinder zu sorgen.

Viele Grüße,

Mit freundlichen Grüßen

(Schulleitung)